

## Daniel Kahn's neues Album „Wordbeggar / Verter-Betler / בעטלער-ווערטער“:

### Release-Konzert: Samstag, 27.11.2021, 20.30, 4. festival yidische muzik Stuttgart

**01 Der Zinger fun Noyt / The Singer of Need** (orig.t\_yi & m: Mordekhay Gebirtig, t\_en: Daniel Kahn - DK)

**02 Der General-Shtrayk** (The General Strike, orig.t\_yi: Mordekhay Gebirtig, m: DK)

**03 Bay Undz in Eyrope** (With us in Europe, orig.t\_de: Bei uns in Europa: Kurt Tucholsky aka Theobald Tiger, t\_yi: Yeva Lapsker & DK, m: DK)

**04 Lid fun Letstn Internatsiyonal** (Song of the Last International, orig.t\_yi: Aaron Zeitlin, m: DK)

**05 Zeks Shures / Six Lines** (orig.t\_yi: Aaron Zeitlin, t\_en & m: DK)

**06 Harbstlid / Autumn Song** (orig.t\_yi & m: Beyle Schaechter-Gottesman, t\_en: DK)

**07 Lid far dem Poyer** (Song for the farmer, orig.t\_fr: Chanson pour L'Auvergnat & m: Georges Brassens, t\_yi: Eleonore Biezunski & DK)

**08 Ikh Vel Zayn Bafrayt** (orig.t\_en: I Shall Be Released & m: Bob Dylan, t\_yi: DK)

**09 Rakhmones afn Imigrant** (orig.t\_en: I Pity the Poor Immigrant & m: Bob Dylan, t\_yi: DK)

**10 Mayne "Foterlender" / My "Homelands"** (orig.t\_yi: Kadya Molodovski, t\_en & m: DK)

**11 Haleluye** (orig.t\_en: Hallelujah & m: Leonard Cohen, t\_yi: DK)

de - german, en - english, fr - french, yi - yidish, m - Music, t - text, orig. - Original

---

### **Neues vom „yidischen Bob Dylan“ - Soloalbum von Daniel Kahn auf Yidish und Englisch**

**15 Jahre nach seiner letzten Soloplatte und nach etlichen Bandalben legt der aus einer jüdischen Familie in Detroit stammende, in Hamburg lebende Singer-Songwriter Daniel Kahn wieder ein Soloalbum vor. Im Rahmen des 3. festivals yidische muzik (fym) kam der Vollblutmusiker bereits 2020 auf die Schwäbische Alb ins Tonstudio Whitefir, wo er elf beeindruckende Lieder aus verschiedenen Ländern einspielte. Was für ein großer Wurf ist ihm da gelungen!**

In seinem neuen Album **Word beggar / Verter-Betler** - ein Zitat aus Aron Zeitlins **Zeks Shures** - spannt Daniel Kahn einen faszinierenden Bogen von yidischen über europäische hin zu US-amerikanischen Lyriker:innen. Seine Stimme changiert dabei zwischen zarten Zwischentönen, volltönendem Gesang bis zu rauhen, proklamierenden Vokalstücken.

Typisch für diesen „Wörter-Bettler“: er begnügt sich selten mit der bloßen Wiedergabe vorhandener Lieder, sondern vertont, übersetzt, dichtet nach und mischt in manchen Stücken Yidishes mit Englisch. Berühmten yidish-sprachigen Lyriker:innen setzt der begnadete „Song Smuggler“ kleine Denkmäler: dem legendären Arbeiterbarden Mordekhay Gebirtig sowie den drei in die USA ausgewanderten Dichter:innen Aaron Zeitlin, Kadya Molodovski und Beyle Schaechter-Gottesmann. Seine wichtige Rolle für das Revival yidischer Sprache, Kultur und Musik unterstreicht Kahn mit Nachdichtungen von Gedichten und Liedern von Kurt Tucholsky, Georg Brassens, Leonard Cohen und Bob Dylan.

Die yidischen Versionen von zwei Dylansongs auf dem Album machen verständlich, weshalb Daniel Kahn auch als „yidischer Bob Dylan“ bezeichnet wird. Sein Gitarren- und Mundharmonikaspiel unterstreicht diesen Vergleich. In anderen Stücken glänzt er mit dem Akkordeon, so in dem von ihm und Eleonore Biezunski ins Yidische übertragene Brasses-Stück **Chanson pour l'Auvergnat**. Kahns Pianospiele begleitet etliche Stücke wie die großartige Tucholsky-Vertonung und Nachdichtung **Bay undz in Eyrope**. Den furiosen Schluss des neuen Albums bildet Daniel Kahns Vertonung des unter die Haut gehenden Gedichts von Kadya Molodovskis **Mayne „Foterlender“** und seine auf Youtube massenhaft angeklickte yidische Version **Haleluye** von Leonard Cohens berühmtem Song.

[aku/connect-ev.de/yidish-projekt\\_5.10.2021](http://aku/connect-ev.de/yidish-projekt_5.10.2021)